KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLÄGE

A. SCHLUSSFOLGERUNG

Basierend auf der Analyse des Sprachstils der Gedichte von Johann Wolfgang von Goethe kann zusammengepasst werden, sind folgenden:

1. Die gefundene Sprachstils in diesem Gedicht " ***Mignon***" sind die Rethorik, der Hyperbel, die Pleonasmus, die Pessonifizierung, die Repetition, die Ironie, die Assoziation, un der Zynismus.
2. Die gefundene Sprachstils in diesem Gedicht "***Das Göttliche***" sind die Litotes, die Metapher, die Pessonifizierung, und die Sinekdocke.
3. Die gefundene Sprachstils in diesem Gedicht "***Ein Gleiches"*** sind der Parallelismus und die Pessonifizierung.

Auf der Grundlage der Ergebnisse der Analyse der Sprachstil der Gedichte ist der dominante Sprachstill die Personifizierung und der niedriste Sprachstill besteht vier Sprachstill, sind die Ironi, die Litotes und der Parallelismus.

THE Character Building UNIVERSITY

B. Vorschläge

Diese Untersuchung wird die folgenden Vorschläge gemacht:

1. Die Deutschstudenten sollten grosses Interesse daran, der Gedichte zu lesen. Sie sollten auch mehr über der Sprachstils lernen, damit sie mit Einander im täglichen Leben gut sozialieren kann.
2. Die Deutschdozenten sollten immer der Sprachstils lehren, die zu dem Thema des Unterrichts passen und zusammen mit den Deutschstudenten des Sprachstils Werte im Leben realisieren.

UNIVERSITAS NEGERI MEDAN
UNIMED
THE Character Building UNIVERSITY